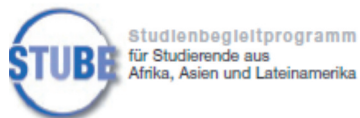


Veranstalter



**Entwicklungspolitisches
Bildungs- und
Multiplikatorenprogramm**
Für internationale Studierende

www.brot-fuer-die-welt.de



www.stube-info.de

in Zusammenarbeit mit:

Evangelische Studierendengemeinden in Westfalen



Evangelische StudentInnengemeinden in der
Bundesrepublik Deutschland / www.bundes-esg.de



World University Service – Deutsches Komitee
www.wusgermany.de



**Diese Fachtagung wird mit finanzieller
Unterstützung der Europäischen Union
durchgeführt.**

Veranstaltungsort

Internationales Begegnungszentrum
der TU Dortmund (IBZ)
Emil-Figge-Straße 59
44227 Dortmund
Tel.: 0231-755-6351

Anreise:

Fahren Sie von Dortmund Hauptbahnhof mit der S-Bahn
Linie 1 (Richtung Solingen) bis zur Haltestelle Dortmund
Universität. Von dort sind es ca. 10 Minuten Fußweg zum
IBZ. Gehen Sie rechter Hand den Vogelpothsweg entlang
und biegen dann links in die Emil-Figge-Straße ein. Das IBZ
befindet sich auf der rechten Straßenseite.

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich bis zum **4. November 2011** online an:
<http://www.brot-fuer-die-welt.de/wegbereiter-des-wandels>

Konferenzsprache:

Die Konferenzsprache ist Deutsch, Redebeiträge in
englischer Sprache sind möglich.



Foto: Frank Schultze/Brot für die Welt

Kontakt und Information:

Sylvia Karlev
Brot für die Welt
Entwicklungspolitisches Stipendienreferat
Staffenbergstraße 76
D-70184 Stuttgart

Tel.: +49-711-2159-151
Fax: +49-711-2159-8151

s.karlev@brot-fuer-die-welt.de
www.brot-fuer-die-welt.de

„Wegbereiter des Wandels“ – Das entwicklungspolitische Potential internationaler Studierender



Dortmund,
Internationales Begegnungszentrum
(IBZ)

Freitag, 25. November 2011
10.00 bis 17.00 Uhr



**Entwicklungspolitisches
Bildungs- und
Multiplikatorenprogramm**
Für internationale Studierende

„Wegbereiter des Wandels“ Das entwicklungspolitische Potential internationaler Studierender

Fast 200.000 junge Menschen aus dem globalen Süden studieren zurzeit an deutschen Hochschulen. Diese Bildungsmigrant/innen haben sich auf den Weg gemacht, um hier eine qualifizierte Ausbildung zu erhalten und damit bessere Chancen auf dem globalen Arbeitsmarkt zu erzielen. Migration ermöglicht den ausgebildeten Fachkräften aber auch, ihr Wissen insbesondere in ihren Heimatländern einzubringen und so einen positiven Beitrag zur Entwicklung zu leisten. Das Studienland wiederum erfährt durch die mitgebrachten Erfahrungen und Kompetenzen der Migrant/innen einen „Brain Gain“.

In den letzten Jahren ist diese Gruppe von hochqualifizierten Studierenden und Akademiker/innen zunehmend ins Blickfeld verschiedener migrations-, wirtschafts- und entwicklungspolitischer Debatten gerückt. So thematisiert erfreulicherweise die in diesem Jahr vorgelegte Bildungsstrategie des BMZ das Potential internationaler Hochschulabsolvent/innen, die als „Change Agents“ in Entwicklungsprozessen eine entscheidende Rolle wahrnehmen könnten.

Gemeinsam mit internationalen Studierenden und mit Vertreter/innen aus Hochschulen, Politik, Kirche und Diakonie soll im Rahmen der Fachtagung die Bedeutung der internationalen Studierenden für die Entwicklungszusammenarbeit und deren Beitrag zur Internationalisierung deutscher Hochschulen beleuchtet werden. Wir möchten diskutieren, inwieweit internationale Hochschulabsolvent/innen eine Rolle als „Change Agents“ in Entwicklungsprozessen ausfüllen können und welche Erwartungen die Heimatländer haben. Zudem soll die Situation in Deutschland mit der in anderen europäischen Ländern verglichen werden.

Wir möchten Sie herzlich zu dieser Fachtagung einladen!

Pfarrerin Cornelia Füllkrug-Weitzel
Vizepräsidentin des Diakonischen Werkes der EKD e.V.,
Direktorin „Brot für die Welt“

Programm



■ 09.00 – 10.00 Uhr

Check-in

■ 10.00 – 10.45 Uhr

Begrüßung durch die Veranstalter

Grußworte:

Cornelia Irle, Amt für Angelegenheiten des
Oberbürgermeisters und des Rates, Arbeitsbereich
Internationale Beziehungen, Stadt Dortmund
Dr. Barbara Schneider, Leiterin des Referats Internationales
der TU Dortmund
Landeskirchenrätin Dr. Johanna Will-Armstrong,
Evangelische Kirche von Westfalen

Eröffnungsrede von Pfarrerin Cornelia Füllkrug-Weitzel,
Vizepräsidentin des Diakonischen Werkes der EKD e.V.,
Direktorin „Brot für die Welt“, Stuttgart

■ 10.45 – 11.15 Uhr

Vorstellung der BMZ-Bildungsstrategie 2010 – 2013:
„10 Ziele für Bildung“

Dr. Friedrich Kitschelt, Leiter der Abteilung Afrikapolitik;
globale und sektorale Aufgaben im Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)

■ 11.15 – 12.00 Uhr

Bildungsmigration nach Europa – Europäische Erfahrungen
Dr. Ulrich Heublein, HIS-Institut für Hochschulforschung,
Universität Leipzig
Mónika Karácsony, Afro-Asiatisches Institut, Universität Wien
Annette Klink, Evangelische StudentInnengemeinden in der
Bundesrepublik Deutschland, Hannover
Moderation: Gesine Kauffmann, Weltsichten, Frankfurt/M.

■ 12.00 – 13.00 Uhr

Einladung zur Ausstellung „Wegbereiter des Wandels – junge
Akademikerinnen und Akademiker aus Afrika, Asien und
Lateinamerika in Deutschland“

Dr. Cornelia Johnsdorf, Kirchlicher Entwicklungsdienst
Niedersachsen, Hannover

anschließend:

Mittagspause und Gelegenheit zur Ausstellungsbesichtigung

■ 13.00 – 14.30 Uhr - Parallele Workshops

A. Internationalität und Diversität im tertiären Bildungssektor

Prof. Dr. Dirk Oesselmann, Evangelische Hochschule
Freiburg

Prof. Dr. Gerd Michelsen, Leuphana Universität Lüneburg
(angefragt)

Studierende aus Dortmund

Moderation: Sabine Fleiter, Evangelische Studierenden-
gemeinde Dortmund

B. Internationale Hochschulabsolvent/innen als Change Agents in Entwicklungsprozessen

I.E. Christine Nkulikiyinka, Botschafterin der Republik
Ruanda, Berlin

Dr. Roger Fischer, Bundesministerium für wirtschaftliche
Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)

Marijke Wahlers, Leiterin der Internationalen Abteilung,
Hochschulrektorenkonferenz, Bonn

Moderation: Dr. Kambiz Chawami, World University Service
(WUS), Wiesbaden

C. Brain circulation – Verlust oder Chance für Entwicklungsländer?

Prof. Dr. Heinz Fassmann, Universität Wien

Susanne Hesemann, Diakonisches Werk, Hamburg

Stefan Schneider, Leiter des Referats Wissenschaft und
Hochschulen, Auswärtiges Amt

Eric Tambo, Doktorand, Fernuniversität Hagen

Moderation: Sophia Wirsching, „Brot für die Welt“,
Stuttgart

■ 14.30 – 15.00 Uhr

Kaffeepause und Gelegenheit zur Ausstellungsbesichtigung

■ 15.00 – 15.30 Uhr

„Steh auf“ – ein Theaterstück des
Studienbegleitprogramms Ost zu den
Millenniumsentwicklungszielen

■ 15.30 – 16.30 Uhr

ABSCHLUSSDISKUSSION Moderation: Gesine Kauffmann,
Weltsichten, Frankfurt/M.

■ 16.30 – 17.00 Uhr

Informeller Austausch